

Good-Practice-Beitrag im Rahmen des Good-Practice-Wettbewerbs BRAFOurös in BRAFO

Titel des Good-Practice-Beitrags: Kommunikation ohne Worte

Bildungsdienstleister:

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft gGmbH (EBG), Alt Westerhüsen 50,
39122 Magdeburg

Eingesendet durch: D. Singer

Der Beitrag wurde für den folgenden Bereich eingereicht:

Interessen- und Kompetenzerkundung Strukturelement I

Kurzbeschreibung:

Wir beschäftigen uns in diesem Tätigkeitsfeld hauptsächlich mit sozialen Kompetenzen, Einflussnahme auf die Erziehung und die Förderung von Entwicklung in diesem Bereich durch Erziehende. Es geht uns darum, möglichst andere Menschen besser zu verstehen, sich Ziele zu setzen, sowie Teamfähigkeit und Motivation zu entwickeln.

Während der Vermittlung einiger theoretischer Grundlagen erfahren die SuS in praktischen Übungen mehr über Förderbereiche der KITA, die Wahrnehmung, und speziell etwas zur Gebärdensprache. Auf dem Weg zum Thema Gebärdensprache sprechen wir über alle 5 Sinne.

Wir beschreiben den Tastsinn, Geruchssinn, Geschmackssinn und den Sehsinn und machen dazu einige praktische Übungen. Hier stellen die SuS fest wie man beeinträchtigt sein kann, wenn ein Sinn nicht so gut entwickelt ist oder sogar fehlt. (vgl. Abb. 1)

Anhand einer Definition wird im Anschluss zunächst die Gebärdensprache erklärt. Danach zeigen wir, welche Handzeichen für einige Worte oder auch Wortgruppen möglich sind. (Power Point und Selbsterfahrung; vgl. Abb. 2-4)

Die SuS werden aufgefordert diese Gebärden selbst einmal auszuprobieren/nachzumachen.

Damit die SuS noch ein besseres Gefühl für die Gebärdensprache bekommen, zeigen wir das Alphabet in Gebärdensprache. Die SuS sind meist sehr beeindruckt von den Gebärden. Nachdem wir das Alphabet durchgesprochen haben, werden die SuS gebeten, nun selbst einmal ihren Vornamen zu gebärden.

Anschließend zeigen wir ein Lied, welches in Gebärdensprache gedolmetscht wird. (vgl. Abb. 6)

(Lieblingsmensch von Namika, gedolmetscht von Cindy Klink). Die SuS werden aufgefordert, sich das Video konzentriert anzuschauen und werden gebeten, 3 Begriffe, welche vorgegeben sind, herauszufinden.

Hierbei haben wir Begriffe herausgesucht, welche im Refrain vorkommen, also mehrfach wiederholt werden. Es soll den SuS leichter gemacht werden, die Begriffe zu erkennen und nachzumachen.

Anforderungen an Material und Personaleinsatz

Unsere Anleiterin verfügt über diese Ausbildung und gibt ihre Kenntnisse auch gern an die Kollegen weiter, sodass jederzeit mindestens eine Person in der Lage ist, das Programm umzusetzen. Es sind keine besonderen Anforderungen an das Material gegeben. Zur Videowiedergabe im Plenum ist ein internetfähiger Laptop und ein Beamer im Unterrichtsraum notwendig.

Spezielle technische Voraussetzungen

Es sind keine speziellen technischen Voraussetzungen notwendig. Zur Durchführung genügt ein internetfähiger Laptop mit Lautsprechern und ein Beamer.

Als Alternative wird gerade ein Konzept entwickelt, welches die Umsetzung in Komplexitätsstufe 3 mit Zuhilfenahme von 3D Brillen unterstützt.

Werk-/Erinnerungsstück/Produkt

Die SuS erhalten ein "Grundhandwerkzeug" zur Kommunikation mit Mitmenschen, die die Gebärdensprache zur Verständigung verwenden. Interessant ist zu erwähnen, dass die von uns vermittelten, alltagsgebräuchlichen Begriffe (wie z.Bsp. die Gebärden "Aufräumen", "Zeig es mir" und "Spielen"), auch noch nach einigen Wochen im Reflexionsgespräch abrufbar sind.


Anhang

Bild 1


Beispielfolie aus der Präsentation

#BRAFO
FINDE DEINEN BERUF


Was machen wir, wenn unsere Sinne nicht richtig funktionieren? Wie lassen sich Sinne täuschen?




Brille tragen, um z.B. besser lesen zu können




Blindenhund und Blindenstock




Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft 


Blindenalphabet mit Hilfe des Tastsinnes



Verlust Geruchsinn
 Wegen einer Erkältung



Täuschen des Geschmacksinnes, wenn der Geruchs- und Sehsinn „ausgeschaltet“ wird



Gebärdensprache für Gehörlose

Bilder 2 – 4

Beispiele aus der Übung

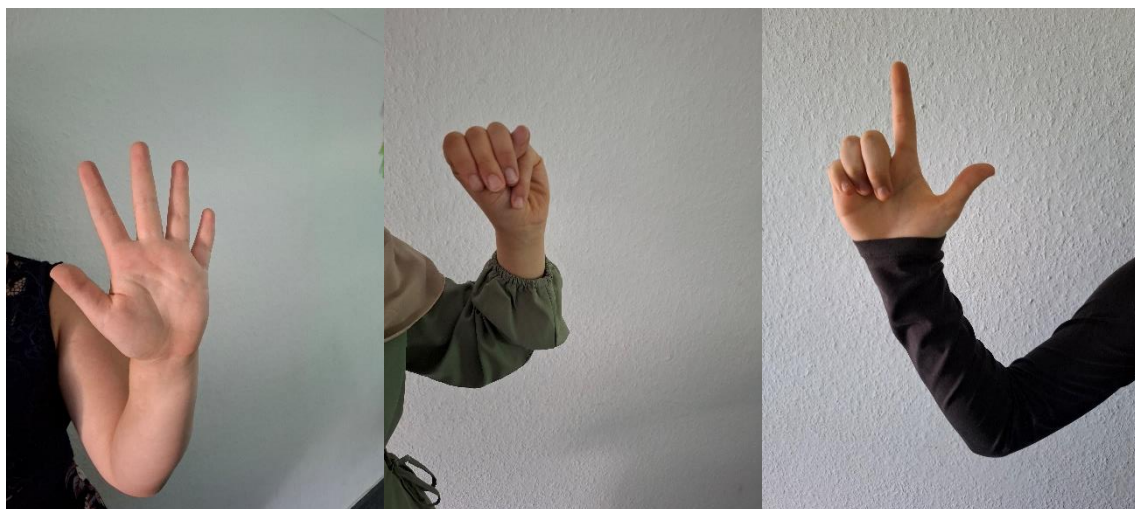


Bild 5

Aufgabenstellung zum Video „Lieblingsmensch“

Europäisches Bildungswerk
für Beruf und Gesellschaft 

LIEBLINGS
MENSCH 

Lied:
Lieblingsmensch


„Lieblingsmensch“ von Namika mit synchronen
Gebärdenzeichen

Aufgabe: Schau dir das folgende Video genau an und finde
heraus, mit welchen Gebärden folgende drei Begriffe
ausgedrückt werden:

- Lieblingsmensch
- jemanden gut kennen
- Kompliment
- Zusatz: Polaroid(-foto)

Bild 6

Beispielszene aus dem Video „Lieblingsmensch“

Europäisches Bildungswerk
für Beruf und Gesellschaft 

Video: Ein Lied
in Gebärden-
sprache

Bild 7

Beispielszene aus dem Video mit einfachen Gebärden

The image shows a video player interface. On the left, a yellow vertical bar contains the text: "Video: Vokabeln der Gebärdensprache im Kindergarten". The video frame shows a man with glasses and a light blue shirt, performing simple hand gestures. The video player includes a progress bar at the bottom, a play button, and a timestamp of 00:58,06. Logos for "#BRAFO" and "Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft" are visible in the top corners of the video player area.